

Informationen zur Veranstaltung

Veranstalter

BG Klinikum Bergmannstrost Halle
Klinik für Plastische und Handchirurgie,
Brandverletzenzentrum

Ort der Veranstaltung

Es handelt sich um eine Online-Veranstaltung.

Die Einwahldaten erhalten Sie vor der Veranstaltung per E-Mail.

Zertifizierungen

Die Veranstaltung wird mit 4 Weiterbildungsstunden für CDMP der DGUV bewertet.

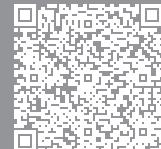
Weiterbildungspunkte bei der Ärztekammer Sachsen-Anhalt sind beantragt.



Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung über die „BG Kliniken Akademie“, das neue Online-Portal für berufliche Fort- und Weiterbildung der BG Kliniken. Dort müssten Sie sich bitte einmalig registrieren.

Teilnehmergebühren werden nicht erhoben.



Mit diesem QR-Code kommen Sie direkt zur Kurs-Seite mit Anmeldeformular.

<https://akademie.bg-kliniken.de>



Handrehabilitation: Innovative Strategien in Praxis, Forschung und Versorgung

Freitag, 13. März 2026, 9.00–12.40 Uhr

 Online-Weiterbildung für Reha-Manager,
UVT-Sachbearbeiter und D-Ärzte

Eine Veranstaltung der Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletzenzentrum

BG Klinikum Bergmannstrost Halle

Merseburger Straße 165
06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 132-60
Fax: 0345 444-13 38
E-Mail: info@bergmannstrost.de
[↗ www.bergmannstrost.de](http://www.bergmannstrost.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Hand ist eines der wichtigsten Werkzeuge des Menschen – unverzichtbar für Selbstständigkeit, Kommunikation und berufliche Teilhabe. Entsprechend schwerwiegend sind die Folgen, wenn Funktion, Beweglichkeit oder Schmerzfreiheit eingeschränkt sind.

Eine strukturierte, zielgerichtete Handrehabilitation ist entscheidend, um Schmerzen zu reduzieren, Funktionen wiederherzustellen und eine nachhaltige berufliche sowie soziale Wiedereingliederung zu ermöglichen.

Die Handrehabilitation stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten – insbesondere bei komplexen Verletzungen, langwierigen Verläufen und beruflich relevanten Einschränkungen. Eine erfolgreiche Rehabilitation erfordert ein abgestimmtes Vorgehen zwischen medizinischen, therapeutischen und koordinierenden Fachkräften.

Diese Fortbildung vermittelt praxisnahe Wissen über den interdisziplinären Behandlungsprozess in der Handrehabilitation rund um die indikationsgerechte Steuerung und fachübergreifende Koordination – von der Erstversorgung über therapeutische Maßnahmen bis hin zur beruflichen Wiedereingliederung. Sie erhalten praxisnahe Einblicke in aktuelle Standards, Schnittstellen und Entscheidungsgrundlagen, die für eine zielgerichtete Steuerung und Bewertung von Rehabilitationsverläufen relevant sind.

Nutzen Sie die Möglichkeit zum fachlichen Austausch, zur Vertiefung Ihres Know-hows und zur Qualitätssicherung – bequem und flexibel im Online-Format.

Wir freuen uns auf Sie.

Prof. Dr. Frank Siemers

Angela Eisenkrämer

Programm

9.00 Uhr	Begrüßung und Einführung <i>Frank Siemers, Angela Eisenkrämer</i>
9.10 Uhr	Ganzheitlich behandeln, gemeinsam verstehen: Ein Blick auf den medizinischen Verlauf aus drei Perspektiven <i>Angela Eisenkrämer, Britt Kalina, Agnes Nojack</i>
9.55 Uhr	Operiert ist nicht geheilt: Der lange Weg nach Beugesehnenverletzungen im Spiegel der interdisziplinären Behandlung Beugesehnenverletzung aus Sicht des Handchirurgen <i>Stefan Weber</i> Beugesehnenverletzung aus Sicht des Therapeuten <i>Fränzi Jahn</i>
10.35 Uhr	Pause —
10.50 Uhr	Wirksamkeitsanalyse handtherapeutischer Interventionen bei Patienten nach Mittelhandfrakturen <i>Kay Herold</i>
11.10 Uhr	Fraktur, Behandlung, Funktion: Wie der Zeitpunkt der Therapie den Heilungsverlauf und die Funktion entscheidend beeinflusst Ein praxisorientierter Überblick von Unfallchirurgie bis Handrehabilitation <i>Ursula Salis-Soglio, Henning Bauerfeld</i>
11.30 Uhr	Hand verloren – Funktion zurück? Wege der exoprothetischen Versorgung nach Amputationen an der Hand <i>Tilo Salewski</i>
11.50 Uhr	Zwischen Realität und Simulation: Chancen der Virtual-Reality-Therapie <i>Daniel Kuhn</i>
12.10 Uhr	Zeit für Fragen und Diskussion
12.40 Uhr	Ende der Veranstaltung

Referenten

Henning Bauerfeld

Arzt der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungs chirurgie

Angela Eisenkrämer

Oberärztin der Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztenzentrum
Rehabilitativ-medizinische Leitung Handrehabilitation

Kay Herold

Leiter Ergotherapie

Fränzi Jahn

Therapeutin

Dr. med. Britt Kalina

Oberärztin der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin, Leiterin Schmerzzentrum

Dr. phil. Daniel Kuhn

Therapiedirektor

Agnes Nojack

Psychologin der Abteilung Medizinische Psychologie

Dr. med. Ursula von Salis-Soglio

Ständige Vertreterin des Durchgangsarztes

Tilo Salewski

Orthopädietechnikermeister

Prof. Dr. med. Frank Siemers

Chefarzt der Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztenzentrum

Dr. med. Stefan Weber

Oberarzt der Klinik für Plastische und Handchirurgie, Brandverletztenzentrum